

„Unser Weg in die Akademisierung“

Geschafft! Endlich, nach fünf berufsbegleitenden Semestern halten wir unsere Abschlusszeugnisse in den Händen.

Wir, die MT/OMT-Lehrkräfte der DGOMT e.V. und weitere Kollegen, absolvierten den Universitätslehrgang: „Musculoskeletal Physiotherapy Upgrade“ an der Fakultät für Gesundheit und Medizin der Donau-Universität Krems.



von links (unten/oben): Mag. Martina Tüchler; Karin Eder; Ralf Kusch; Steffen Geißler; Rainer Schwarz; Rudolf Raschhofer / Matthias Zöller; Anna Steger; Günther Baumeister; Uta Pfäffle; Axel Janssen; Ralph Schunk; Gerlinde Percht; Sabine Gattermeier; Heidemarie Sinz; Andreas Gattermeier; Prof. Dr. Stefan Nehrer

Wir möchten mit diesem Bericht allen Kollegen einen Blick nach Österreich an die Donau-Universität Krems ermöglichen und von den dortigen postgradualen Studiengängen in Musculoskeletal Physiotherapy berichten. Ebenso möchten wir über die Weiterqualifikation **Orthopädische Medizin (Cyriax) & Manuelle Therapie**, gleich OMT, der DGOMT e.V. informieren, mit dem Ziel Fragen hinsichtlich weiterführender Kurse nach dem MT-Zertifikat, d.h. OMT-Qualifikation ja/nein ohne oder mit Akademisierung, zu beantworten und eine Entscheidungshilfe für etwaige Teilnahmen an entsprechenden OMT-Kursmodulen oder Universitätslehrgängen vermitteln.

Die deutsche (DGOMT) als auch die österreichische Gesellschaft für OMT (ÖGOMT) bieten nach dem MT-Zertifikat die weiterführende OMT-Qualifikation an. Beide Gesellschaften sind Netzwerkpartner, intensivieren seit über 20 Jahren die fachliche sowie politische Entwicklung der MT/OMT und setzen diese in ihren Kursveranstaltungen nach den Standards der International Federation of Orthopaedic Manipulative Physical Therapists (IFOMPT) qualitativ hochwertig um.

Die Besonderheit weiterführender Kurse nach dem MT-Zertifikat, unter Berücksichtigung altbewährter Untersuchungs- und Behandlungsansätze sowie aktueller Forschungsergebnisse, liegt im inhaltlichen Umfang und in der Übungszeit mit der Absicht, Fach- und Handlungskompetenz auf höchstem manualtherapeutischen Niveau zu erreichen und die Patientenzufriedenheit stetig zu sichern.

Seit 2008 bietet die ÖGOMT in Kooperation mit der Fakultät für Gesundheit und Medizin der Donau-Universität Krems einen postgradualen Lehrgang in Musculoskeletal Physiotherapy inklusive OMT-Diplom nach IFOMPT-Standard an. Das Ziel dieses Universitätslehrganges ist es, aufbauend auf einer entsprechenden Berufserfahrung, theoretisches und praktisches Wissen auf dem Gebiet der muskuloskelettalen Physiotherapie und Manuellen Therapie nach internationalen Standards der IFOMPT konzeptübergreifend zu erweitern und zu vertiefen.

Der Unterschied zur „rein praktisch orientierten“ international anerkannten OMT-Qualifikation beider Gruppierungen ist neben finanziellen Gesichtspunkten und der Erweiterung sowie Vertiefung manualtherapeutischer Fach- und Handlungskompetenz, die Vermittlung Evidence Based Medicine and Practice, sozialer Kompetenz und Managementkompetenz.

Die heutige klinische Praxis zeigt zunehmend die Notwendigkeit in Wissenserweiterung/-vertiefung und -vernetzung o.g. Kompetenzen auf, um so den Ansprüchen der Evidence Based Medicine and Practice Rechnung zu tragen.

Somit stellten auch wir MT/OMT-Lehrkräfte der DGOMT e.V. und weitere Kollegen uns dieser Herausforderung und nahmen das Angebot eines Upgrade-Lehrganges in Musculoskeletal Physiotherapy für fertige OMT`ler der Donau-Universität an. Dieser erstmalig durchgeführte Lehrgang war ein Pilotprojekt der Universität und startete im Wintersemester 2010. Unter der Lehrgangsleitung von Ass. Prof. Dkfm. Dr. Albin Krczal

und Univ. Prof. Dr. Stefan Nehrer, der Projektleitung von Andreas Gattermeier sowie der Organisation von Mag. Martina Tüchler avancierten wir zu o.g. Kompetenzen.

Nach lehrreichen Präsenzzeiten in Evidence Based Medicine and Practice sowie Hausarbeiten über Kommunikation/Psychologie sowie Präsentation/Moderation (= Social Skills), erfolgreicher Ablegung verschiedener Prüfungsfächer, u.a. Theorie der muskuloskeletalen Physiotherapie, Untersuchungsmethodik, konservatives Behandlungsmanagement, der Abgabe und Verteidigung der Abschlussarbeiten (Master Thesen) wurde uns der akademische Grad Master of Science in Musculoskeletal Physiotherapy verliehen.

Trotz großer zeitlicher sowie finanzieller Aufwendungen hat sich die „Arbeit“ gelohnt. Wir sind alle sehr stolz diesen Lehrgang belegt und beendet zu haben. Es ist ein gutes Gefühl mit dem Wissen zu arbeiten und die qualitativ bestmögliche Arbeit für den Patienten zu erbringen.

Ja, OMT und ja, Akademisierung lohnen sich ;o)

Unser Dank gilt allen Personen, welche uns im Rahmen des Studiums fachlich und organisatorisch unterstützt haben und damit auch einen Teil zum Gelingen der Master-Thesen beitrugen. Ebenso danken wir unseren Familien. Ohne ihre liebevolle, motivierende und stetige Unterstützung wäre der gesamte tätigkeitsbegleitende Universitätslehrgang nicht möglich gewesen.

Mai 2013; Lehrteam der DGOMT e.V.